

Geschichte SPK

1970/ 71 Sozialistisches Patientenkollektiv als Einrichtung der Uni Heidelberg / Volksuniversität
1973 Sozialistisches Patientenkollektiv/ Patientenfront

Auflösung der Therapie im politischen Kampf. Revolution statt Therapie. Deswegen Kriminalisierung wegen Meinungsverbrechen:
siehe Gerichtsurteile. Sommer 1971. Insgesamt 30 Jahre Knast.

Persönlicher Zugang

Anti – Psychiatrie

Aids Kritik

Das ich im folgenden, ist das allgemeine ich.

Arbeitsweise

Einzelagitation Wo stehe ich? Nicht nur was wird gesagt, sondern auch wie drückt der Patient es aus.

Gruppenagitation Was hat das mit den anderen zu tun? Nicht nur Inhalt sondern auch Verhalten in der Gruppe

Einzelne Kommentare in der Gruppenagitation werden von Erfahrene Patienten besprochen:

Brennpunkt

Ein Allgemeiner Bezug zur Gruppe und Gesellschaft wird hergestellt: Herd

Arbeitskreise

Die Schriften des SPK entstehen im kollektiven Prozess, sind kollektives Produkt

Grundsätzliches

Pro Krankheit, Gesundheit Illusion

von der Evolution her, entwickelt sich die noch zu schaffende Spezies Mensch immer weiter oder bewegt sich ihrem Ende entgegen? Sogenannter Idealzustand Gesundheit wäre statisch und das Ende jeglichen Prozesses.

Siehe:

Massenvernichtung im 3. Reich im Namen der Volksgesundheit

SPK Patienten sollten gegen ihren Willen im Namen der Gesundheit zwangseingewiesen werden.

Entweder verpfuschen Ärzte (Iatrokratie) die Spezies Mensch, indem sie Krankheit bekämpfen oder wir erkennen kollektiv ihre evolutionäre Botschaft, daß wir anders Leben müssen, unser Zusammenleben anders organisieren.

Gesundheit schließt Krankheit und die Kranken aus, alles über Krankheit zu erklären ist dagegen ganzheitlich. Deswegen selbstbrandmarken wir uns auch als Patienten. Manchmal schwierig, sich als Patient zu outen, ein wenig wie homosexuell. Es wird oft auch abgelehnt. Drei Initiativen soweit lehnten solch eine oder ähnliche Veranstaltung in Leipzig ab. 10000 Selbstmorde – wie Bürgerkrieg - und mindestens 10x so viele Versuche jährlich Bundesweit. Selbstmord = Mord
500000 Krebsneuerkrankten jährlich, und, und, und.. Viele sagen, sie haben damit nichts zu tun, wohl auch die eben gemeinten Initiativen.

Normalerweise ist unser Schicksal ärztliche vorbestimmt, denn sie erlauben und unterstützen über Grenzwerte, Arbeitsmedizin, Umweltmedizin, Verhaltenspsychologie usw. die lebensfeindlichen

Verhältnisse und erzählen noch, daß diese Rahmenbedingungen Gesundheit ermöglichen; sie schaffen sich damit ihre Arbeitsplätze selber, wo sie am Leid der Patienten verdienen. Angeblich Glück oder Geschick haben die, die den kapitalistisch orientierten, ärztlichen Vorgaben entsprechen. Revolutionäre Patienten ändern die Spielregeln und nehmen ihr Schicksal selber in die Hand. Dafür entschlüsseln Frontpatienten z.t. Jahrtausendalte Programmierungen und Konditionierungen und entwickeln Alternativen. Es dürfte einleuchten, daß dies schon etwas kompliziert ist. Dafür funktioniert hierüber die Erschaffung einer anderen Wirklichkeit, und sei es auch nur in Ansätzen. Je besser wir verstehen, desto besser funktioniert es. Die Theorie führt uns zu Wahrnehmung und Erfahrungen, die uns sonst versagt bleiben würden. Wichtig ist es, diese Zusammenhänge nicht nur zu verstehen, sondern auch zu kommunizieren, wie bei diesem Vortrag. Dann treten Veränderungen auf, die auch die materielle Ebene erfassen. Es ist eine Wechselbeziehung zwischen Theorie und Praxis.

Krankheit und entfremdete Lohnarbeit

Beispiel: Wir werden in der Schule dazu erzogen, einem Zeitplan zu gehorchen, still zu sitzen und unhinterfragt Wissen zu reproduzieren. Dies verursacht Muskelpanzerung (Wilhelm Reich) und kann noch weitere Krankheiten nach sich ziehen. Diese Panzerung bringt uns dazu, totalitäre Zwangsbeziehungen zu akzeptieren. Ein freier "Mensch" würde sich nicht dem Diktat von Lohnarbeit unterwerfen.

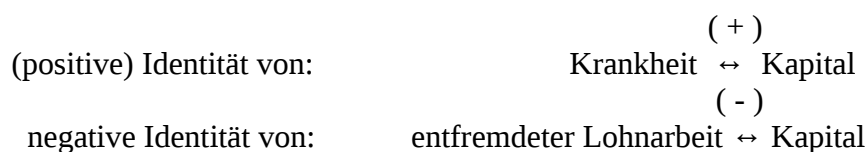


Beispiel: Lohnarbeiter haben Schlafstörungen wegen Schichtsystem. Herz – Kreislauferkrankungen durch arbeitsbedingten Stress. Innere Leere und Langeweile aufgrund monotoner, sinnloser Lohnarbeit.

Krankheit und Kapital

Krankheit und Kapital gehören zusammen, denn die Ausbeutung von Arbeitskraft entspricht der Ausbeutung von Krankheit. Die Ausmaße der Produktion von Mehrwert und der Akkumulation von neuem Kapital, entspricht dem Ausmaß des dadurch weltweit produzierten Leidens.

Millionen Leute, die sich in der dritten Welt zu Tode arbeiten. Burn out, Herzinfarkt etc. in den Industrieländern.



Es besteht eine negative Identität von Lohnarbeit und Kapital, da wir normalerweise Arbeitsfähigkeit mit der Abwesenheit von Krankheit gleichsetzen. Nicht zufällig werden wir nur im Krankheitsfall von der Arbeit freigestellt und zwar mit einer Krankschreibung = Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung → Medizin Werkzeugmacherei

Produktion und Destruktion

Produktion von Mehrwert
↓
Zerstörung von Arbeitskraft

Der Verschleiß von Arbeitskraft findet analog zum eingebauten Verschleiß in den Produkten statt. Überproduktion verursacht gleichfalls zerstörte und damit überflüssige Arbeitskräfte, die z.B. in Frührente gehen.

Extrembeispiel Sprengkopf: Hier ist der einzige Zweck die Zerstörung. Der Sprengkopf erfüllt mit seiner eingetragenen Zerstörung und der Zerstörung von Menschenleben und Material seine Aufgabe.

Krankheit in gehemmter Form und Krankheit als Protest

In Krankheit angelegt
↙ ↘
A Moment der Hemmung B Moment des Protestes

Ich langweile mich → A: Ich gucke mit eine Talkshow an. B: Ich rede mit einer Freundin darüber, daß meine eigene Oberflächlichkeit und die meiner Mitmenschen mich langweilen, und was das mit unser Tauschgesellschaft zu tun hat.

Ich habe Kopfschmerzen → A: Ich nehme eine Aspirin B: Ich wehre mich mit Kollegen gegen die Überforderung am Arbeitsplatz, die zu den Kopfschmerzen führte.

Realabstraktion des Äquivalententausch

Folgendes ist nur im Bewußtsein der am Geschäft beteiligten real.
Modell unseres Bewußtseins, alles was wir denken gründet sich darauf:

Vor der geldvermittelten Tauschhandlung	Tauschakt	Nach dem Tauschakt
↙	↓	↘
Vergleich/ alles isoliert, getrennt Materie (Ware) statisch auch Arbeitskraft ist Ware	Gleichsetzung alles Eins Nummern Materie statisch	Vergleich / alles verschieden Abnutzung von Materie
Qualität/ Quantität	Quantität	Qualität/ Quantität
Wir vergleichen Ware mit anderen Waren hinsichtlich ihrem Preis d.h. Tauschwert & Nutzen d.h.Gebrauchswert	Unbemerkt setzen wir die die Ware mit einem Geldbetrag gleich (Realabstraktion)	Wir überlegen, ob sich das Geschäft gelohnt hat. Vergleichen wieder mit anderer Ware. Das Produkt verliert wegen Abnutzung an Wert.

Die Werform verdinglicht sich in unserem Bewußtsein.

Folge: Jeder lebt in seinem eigenen, abgeschlossenen Universum, jeder gegen jeden. Was mir gehört , kann nicht gleichzeitig jemand anderen gehören. Das gilt sowohl für materiellen Besitz als auch für geistige Größen wie Selbstwertgefühl.

Solange der Preis gleich bleibt, darf sich die Ware nicht verändern. In Wirklichkeit bewegt und

verändert sich Materie aber ununterbrochen.

Gesellschaftliches Sein – Äquivalententausch – bestimmt das Bewußtsein.

Geld-Tauschsystem funktioniert nur, wenn wir auf ganzer Ebene so denken, auch bezüglich unseres Selbst und unserer sozialer Beziehungen (Nur in Krankheit finden wir einen gemeinsamen Bezug, eine verbindende Allgemeinheit).

Wir merken die Verdinglichung der Wertform z.B. jedesmal, wenn wir ungewollte Gedanken haben: Jemand sagt mir, meine Frisur wäre schief, rege mich innerlich übermäßig darüber auf, will aber, daß es mir nicht so wichtig ist.

Ich putze Fenster, beschäftige mich genervt mit ein paar kleinen Schlieren und denke, das spielt doch eigentlich keine Rolle.

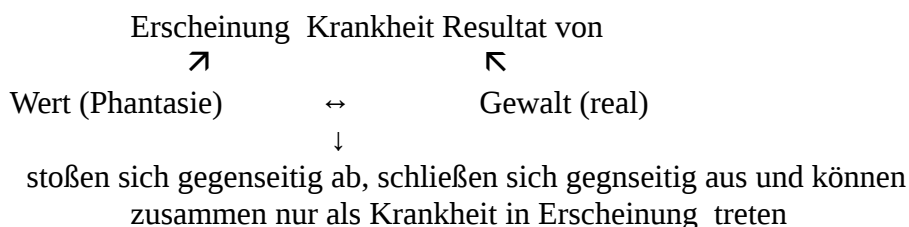
Warum regt es uns auf, wenn wir jemanden Geld leihen, und wir bekommen es nicht zurück? Es sind doch nur Zahlen! Oder wenn wir was grade nicht finden, zur Not ist es doch ersetzbar?

Immer, wenn wir uns ärgern, Zeit zu verlieren, wenn wir uns fragen: lohnt sich das? Partnerschaft: Die eine will mehr Zeit, die andere weniger mit dem anderen verbringen: Streit.

Beim Arzt: Blutwerte, Pulsrate, Anzahl von bestimmten Teilchen im Blut, Verhaltensstatistiken, Denkverbote, Arzthonorar. Wenn das Ergebnis und die Prognose negativ ist, macht das Patienten verrückt und oft auch krank, selbst wenn sie sich vorher super fühlten. Der Patient als Ware.

Oder schwarze Magie: Jemand erzählt mir eine Horrorgeschichte, mit Anspielungen auf meine Person und ich bekomme dann Angst. Ärzte machen es nicht anders. Unser Ego identifiziert sich leicht mit Meinungen anderer (über uns), wie auch mit Geldvermögen und Warenbesitz. Status, Anerkennung, Popularität als Ware. Phänomene von Ansteckung (z.B. über Anhusten) und Besserung von Krankheitssymptomen (z.B. Plazebo Tabletten) geschehen nicht, weil es naturgegeben ist, sondern weil der Äquivalententausch uns so polt.

Krankheit und Wertgewalt



Unser Wirtschaftssystem, die Organisation unseres Lebens, der Staat, Erziehung usw., die Art wie wir Denken (Gedankenformen) haben Tauschwert bzw. Geld als Grundstruktur. Wert als noch nicht manifestierte Krankheit ist der Schein der Normalität, unsere falschen Befürfnisse, unsere gekünstelten Beziehungen, störende Zwangsgedanken, unsere unterdrückten Freiheitsbestrebungen. Die Unterdrückung ist die Gewalt, der gesellschaftliche Druck, der uns das alles erdulden läßt. Aber diese erkennen wir grade nicht, denn dann wäre der Schein des Wertes zerstört und damit auch die (Natur)Gewalt, die dieser Schein auslöst.

Unterdrückung macht sich z.B. als Bauchschmerzen bemerkbar, wenn eine Partnerin sich von mir trennt, weil ich nicht mehr nützlich für sie bin sie hat jemanden gefunden, der besser aussieht, mehr Geld und coolere Freunde hat – oder ich krieg dann eine Magen und Darmgrippe. Mit der Botschaft des Kontaktabbruches bekomme ich die Bauchschmerzen, oder vielleicht schon vorher, wenn ich es geahnt habe. Dann wird mir später bewußt, wieso ich diese Symptome habe. Drastischer: Auf einer Demo schlägt mir ein Polizist in den Magen.

Statt Bauchschmerzen könnte ich auch eine Psychose entwickeln, wenn ich die allgemeine Spaltung

und Distanziertheit so verarbeite und auflöse, daß ich darin eine systematische Verschwörung nur gegen mich meine zu erkennen. Wenn ich glaube der Verfassungsschutz hat den neuen Partner geschickt, um mir eins auszuwischen. Das würde dann auf eine extreme Entfremdung hinauslaufen. Der Kern der Paranoia stimmt aber, daß der VS für ein System steht, daß die beliebige Austauschbarkeit fördert.

Krankheit als Einheit von These und Antithese, als Identität von Identität und Nicht-Identität.

Es kommt darauf an, gemeinsam die individuellen Probleme oder Schmerzen und die zwischenmenschlichen Konflikte mit der Allgemeinheit, mit dem Ärztlich-Kapitalistischen System in Verbindung zu bringen und Konsequenzen daraus zu ziehen, seine Bestimmung zu verwirklichen.. Dann zeigt sich die Krankheit als bewußt gewordener Protest, nicht als passive Hemmung. Fronpatienten sind wertlos, weil vom Kapital nicht verwertbar.

Makro und Mikroorganismus von Krankheit

allgemeine Ebene → einer gegen den anderen

ungelöste gesellschaftliche Widersprüche, Mangel an

↓

gemeinschaftsbildender Aktivität, Aneignungsgesellschaft

Lösung → Zusammenarbeit, Produktionsgesellschaft

persönliche Ebene → verschiedene Teile des Körpers arbeiten gegeneinander

↓

Löung → Überwindung des Mangels durch Krankheit, Körperteile kooperieren

Immer bevor Patient X eine Grippe bekommt, ist seine Beziehung zur Außenwelt gestört. Individuelle Krankheitssymptome stehen für Mangel an Gattung, für fehlendes Zusammenwirken der gesellschaftlichen Kräfte. So arbeiten auch die einzelnen Teile des Körpers gegeneinander. Wenns wieder besser geht, arbeiten die einzelnen Kreisläufe, Organe, Substanzen des Körpers wieder zusammen, haben stellvertretend den allgemeinen Mangel überwunden.

Durch familiäre Erziehung, Schule, Disziplinierung, hat jemand gelernt, den Ausdruck seiner Gefühle zu unterdrücken, nicht das zu sagen, was ihn bewegt. Stattdessen versucht er auf der Arbeit und privat sich zu verstellen und gut anzukommen, Vorteile zu erlangen. Weil er eine innere Leere empfindet, fängt er an zu rauchen, um diese zu vergessen. Tabak und sein Verhalten führen langfristig zu Kehlkopfkrebs (Kehlkopf gegen die umliegenden Körperteile). Oder vielleicht erleidet er einen Arbeitsunfall, weil das sich verstellen ihn ablenkt. Jemand anderes bekäme vielleicht Neurodermitis oder ein Magengeschwür. Entweder läßt er sich es wegmachen und es kommt wieder, oder er kapiert es und fängt an zu protestieren gegen diese Heuchelei, die sich Leben nennt. Besser schon vorher protestieren.

http://www.spkpfh.de/Das_Geheimnis_der_Krankheit_ist_die_Menschengattung.htm (Absätze über die Gattung)

Wärme

Kälte und Vereinzelung → individuelle Krankheitssymptome

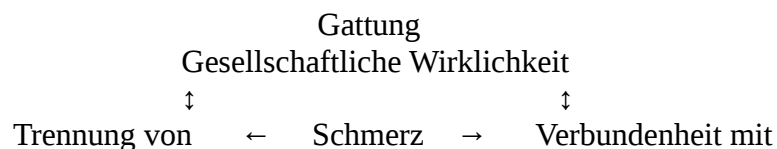
Mangel wird darüber verarbeitet und mit persönlicher Wärme überwunden (z.B. Fieber)

kollektive Wärme ↔ gemeinsamer Protest Krankheitskraft

Breitet sich z.B. aus, wenn wir verliebt sind, bei Tanz auf Trance Party, positive Gruppenerlebnisse. Nicht mit mathematischer Formel zu erklären. In religiösen Gemeinschaften nennt sich das dann Wunderheilung, hat auch mit Gruppenprozessen zu tun. Auch SPK wurden Wunderheilungen unterstellt.

Keine physikalische Wärme. Orientiert sich nicht an Naturgesetzen oder mathematisch – statistisch errechnete Krankheitsdiagnosen. Wärmekörper hält sich auch nicht an Gestalt auf, begrenzte Gestalt wird nebensächlich. Kollektive Gestalt statt Einzelgestalt.

Trennung und Verbundenheit



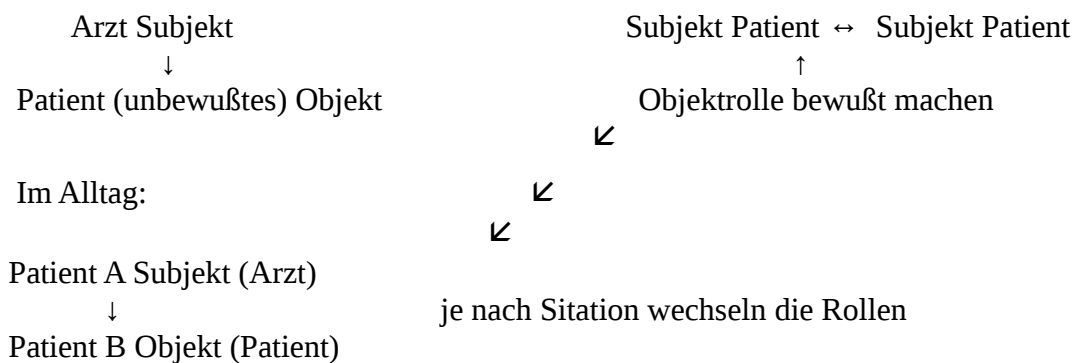
Wenn wir Mittelohrentzündung, Zahnschmerzen, Grippe, schwere "Depressionen" haben, ist uns vieles relativ unwichtig, was uns vorher wichtig war. Hab' ich mir den Bart rasiert? Wie hat mein Fußballverein gespielt? Bekomme ich Produkt X noch zu dem Angebotspreis? Hat sich ein Freund letztens über mich lustig gemacht oder war es nur Spaß? Es handelt sich um falsche Befürfnisse und oberflächliche Ängste.

Im Schmerz, in der Krankheit habe ich so gesehen den sich in Form von Ersatzinhalten bzw. Entfremdung zeigenden Mangel überwunden. Ich bin ganz aufmerksam, ganz da, spüre mich intensiv, meinen Körper und die Existenz überhaupt. Jedoch, alles was mir wirklich wichtig ist, besteht in dem Wunsch, daß der Schmerz verschwindet. Gleichzeitig bin ich nämlich durch den Schmerz auch von allem getrennt, von der Erfüllung meiner Bedürfnisse nach Freude, Teilnahme an der Gemeinschaft (möglicherweise komme ich nicht einmal aus dem Bett raus).

Nach einer Erkrankung kann Mensch sich dann oft an den einfachsten Dingen besonders erfreuen (wie auch nach einem noch einmal gut gegangenen Unfall).

Zwei Beispiele, daß die Krankheitserfahrung im Krankheitsverlauf sogar völlig umschlagen kann. Wenn ich etwa viele Tage faste, also bei Hungerkrankheit, wechselt das quälende Hungergefühl mit der Zeit zu einem angenehmen Zustand, wo ich nicht mehr hungrig bin (Negation der Negation). Oder eine Angst-Psychose kann in einen Zustand der Glückseligkeit umschlagen.

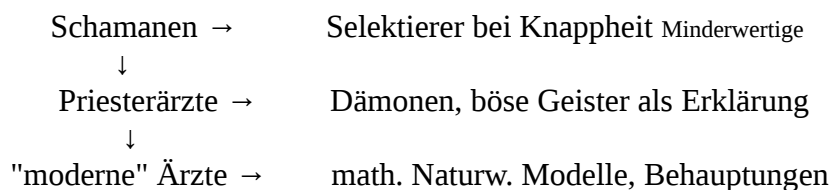
Arzt Patient Beziehung



Patienten machen sich bewußt, daß sie Objekte der gesellschaftlichen Verhältnisse sind, statt diese Verhältnisse zu reproduzieren.

Beispiel: Zwei Nachbarn sind mißtrauisch und neidisch aufeinander und machen sich das Leben deswegen gegenseitig schwer. Erst einmal erkennen sie dies. Weiter wird ihnen bewußt, daß Konkurrenz durch Mangel (hier an Aufmerksamkeit, Mitgefühl) entsteht und daß dieser Mangel durch die Produktionsverhältnisse bestimmt ist (siehe Äquivalententausch). Aufgrund dieser Einsicht unterstützen sie sich gegenseitig. Oder anders, jeder will was wert sein, will gesund sein. Statt zu versuchen, in dem Hamsterrad zu bestehen, das Rad zerstören.

Ärzterschaft, Iatrokratie



Schamanen: Privatisieren eigene Krankheitserfahrung, besonderes Wissen. Lassen sich dafür belohnen. Setzen Tabus in Kraft. Schmeißen Leute (sog. Minderwertige) raus. Kassieren Mehrwert für ihre unproduktiven "Dienste" ein → künstliche Verknappung.

Festival Erlebnis mit Schamanen nicht über Krankheit sprechen Schmutzig. Spricht selber ständig darüber
Schulmedizin beschäftigt sich mit Krankheit und Patienten haben angeblich keine Ahnung.

Ärzterschaft hat keinen Bezug zu Krankheit. Chronische Krankheiten nicht heilbar (oder nur in Ausnahmefällen – trotz Behandlung).

Beispiel: Viren

Stefan Lanka. 100000 € Preisgeld auf Masern – Virusnachweis. Nachweis konnte nicht erbracht werden.

Nach dem Kochschen Postulat müssen Viren isoliert werden, in die einzelnen Bestandteile zerlegt und vermehrt werden. Das ist nie geschehen. Auch nach der Einführung des Elektronenmikroskopes.

Antikörpernachweis: Antikörper sind Eiweißketten, Proteinpartikel, die auf bestimmte Krankheiten

hinweisen können, jedoch nicht durchgehende spezifisch sind (bei HIV u.a. sehr unspezifisch). Angeblich photographierte Viren sind lediglich Zellbestandteile (siehe K. Postulat). PCR: künstliche Mischung und Vermehrung.

Auch durch Autoabgase werden Antikörperreaktionen hervorgerufen, die auf angebliche Viren hinweisen.

Falsche Lehrmeinungen werden von Ärztegeneration zu Ärztegeneration weitergegeben.

Kritiker in den eigenen Reihen oder auch von außerhalb werden nicht in den anerkannten Zeitschriften veröffentlicht, es wird gegen sie gehetzt, sie verlieren ihre Jobs und Zulassung, eventuell wandern sie sogar in den Knast (siehe u.a. Ex – Arzt und Frontpatient Wolfgang Huber). Freiheit der Wissenschaft wird zur Farce.

Die 5 Momente des Krankheitsbegriffes

Entfremdung	↘	
Lohnarbeit	→	Revolutionärer
Selbstbegattung	→	Prozess
Kapitalismus	↗	

In der Einzelagitation, wie sieht deine spezifische Krankheit aus im Hinblick auf?

Entfremdung: Auf welche Weise bist du entfremdet?

Lohnarbeit: Was ist dein Beruf, oder bist du arbeitslos?

Selbstbegattung: Wie macht sich der Mangel an Gemeinschaft bei dir bemerkbar?

Kapitalismus: Wie sieht die Ausbeutung aus, Bezug zum Gesamtzusammenhang?

Selbstbegattung: Wie wir selbst unsere Entwicklung steuern als menschliche Spezies.

